Kurz-Übung 6

1. Kanadische Förster haben an 4 Standorten auf jeweils 15 Parzellen drei verschiedene Fichten-Arten angebaut (5 Parzellen pro Art). Nach 10 Jahren registrierten sie u.a. die Stammdurchmesser (cm). Es ergaben sich folgende **Mittelwerte**:

		$\operatorname{Standort}$				
			2		4	
Art	1	19.6	20.0	21.0	18.8	
	2	24.0	26.0	23.2	17.0	
	3	15.0	16.8	18.4	20.8	

Diese Daten werden mit einer 2-Weg Varianzanalyse analysiert, wobei der Faktor Standort als zufällig und der Faktor Art als fest angenommen wird:

Modell:
$$y_{ijk} = \mu + \alpha_i + \beta_j + (\alpha \beta)_{ij} + \varepsilon_{ijk}$$

 $\mu = \text{Gesamtmittel}$
 $\alpha_i = \text{fester Effekt der Fichtenart}$
 $\beta_j = \text{zufälliger Effekt des Standorts}$
 $(\alpha \beta)_{ij} = \text{Wechselwirkung}$
 $\epsilon_{ijk} = \text{Fehler } \sim \mathcal{N}\left(0, \sigma_{\varepsilon}^2\right)$

a) Vervollständigen Sie die folgende ANOVA-Tabelle:

Ursache	FG	SQ	$\overline{\mathrm{DQ}}$	F
Art			115.8	
Standort			15.6	
Art*Standort			47.2	
Fehler			18.2	
total				

- b) Geben Sie einen Schätzwert für die Varianz der Einzelwerte (Parameter σ_{ε}^2) an.
- c) Testen Sie die verschiedenen Faktoren auf dem 5% Niveau. Kommentieren Sie die Tests.
- d) Zeichnen Sie den Interaktionsplot und geben Sie eine Interpretation!